

## Medienmitteilung der Kassenkommission der Pensionskasse Uri

**Positive Anlageresultate im 2010 und laufende Sanierungsmassnahmen haben geholfen, dass die Pensionskasse Uri (PK Uri) ihren Deckungsgrad weiterhin verbessern konnte. Trotzdem besteht per Ende November nach wie vor eine Unterdeckung. Entsprechend der Pensionskassenverordnung hat die Kassenkommission für 2011 Massnahmen zu beschliessen. Nebst der Erhebung von Sanierungsbeiträgen wurde eine leichte Minderverzinsung der Altersguthaben und der Verzicht auf eine Teuerungsanpassung der Renten beschlossen.**

Die Finanzmärkte setzten im Jahr 2010 den Erholungskurs fort, wenn gleich temporär starke Kursschwankungen zu verzeichnen waren. Insgesamt hat sich die finanzielle Lage der PK Uri dadurch verbessert. Dank einer positiven Entwicklung der Vermögenswerte und Sanierungsmassnahmen wie höhere Zusatzbeiträge und Minderverzinsung der Altersguthaben liegt der Deckungsgrad per Ende November bei 97.8 Prozent (Ende 2009: 96.3 Prozent).

Die Pensionskassenverordnung gibt vor, welche zwingenden Massnahmen bei einer Unterdeckung zu ergreifen sind, damit die finanzielle Lage der PK Uri weiter verbessert werden kann.

Für das Jahr 2011 werden die Sanierungsbeiträge auf 4 Prozent festgelegt (im Jahr 2010 wurden 3 Prozent Zusatzbeiträge erhoben). Sie sind je zur Hälfte durch die Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden zu tragen. Im Gegenzug entfallen die Teuerungsbeiträge. Als weitere Massnahme hat die Kassenkommission beschlossen, die Verzinsung der Altersguthaben für das Jahr 2011 auf 1.75 Prozent (Vorjahr: 1.5 Prozent) festzusetzen. Aufgrund der Minderverzinsung von 0.25 Prozentpunkt haben die Arbeitgebenden zusätzlich gesamthaft einen Sanierungsbeitrag von rund CHF 500'000 zu leisten. Wegen der Unterdeckung werden die Rentner und Rentnerinnen der PK Uri für das kommende Jahr keinen Teuerungsausgleich erhalten. Allerdings war 2010 auch der Teuerungsantrieb sehr gering. Die Sanierungsbeiträge und die Minderverzinsung tragen zu einer Verbesserung des Deckungsgrades um gut 1.0 Prozentpunkt bei.

Die Kassenkommission ist sich bewusst, dass die getroffenen Massnahmen vor allem die aktiv Versicherten und Arbeitgebenden belasten. Im Sinne einer nachhaltigen Sanierung der Pensionskasse sind sie jedoch unerlässlich.

Kassenkommission der PK Uri  
Josef Dittli, Präsident

10. Dezember 2010

Bei Fragen wenden Sie sich an den Kassenverwalter Kurt Rohrer (Tel. 041 875 21 13).